



**Geschäftsführung
Bezirksvertretung 4 (Ehrenfeld)**

Herr Schall

Telefon: (0221) 221-94313

Fax: (0221) 221-94342

E-Mail: armin.schall@stadt-koeln.de

Datum: 09.05.2017

Beschlussprotokoll

über die **23. Sitzung der Bezirksvertretung Ehrenfeld** in der Wahlperiode 2014/2020 am Montag, dem 08.05.2017, 17:00 Uhr bis 21:45 Uhr, Raum 116

I. Öffentlicher Teil

3 Anregungen und Beschwerden, Einwohneranträge, Bürgerbegehren und Bürgerentscheide gemäß §§ 24, 25 und 26 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

3.1 Bürgereingabe gem. § 24 GO, betr.: Umgestaltung Fahrradabstellplätze Bahnhof Ehrenfeld ((Az.: 02-1600-215/16) 1041/2017

Herr Bezirksbürgermeister Wirges lässt zunächst über den Ergänzungsantrag der CDU-Fraktion abstimmen:

Beschluss:

Der Beschluss wird um folgenden Satz 2 ergänzt:

Bei der Neugestaltung werden auch zwei Parkplätze für Kurzzeitparker (30 Minuten mit Parkscheibe) angelegt.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die Stimmen der CDU-Fraktion und bei Enthaltung der FDP-Piraten-Fraktion abgelehnt.

Im Anschluss lässt Herr Bezirksbürgermeister Wirges über den ungeänderten Beschluss abstimmen:

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld dankt dem Petenten für seine Eingabe und befürwortet die Realisierung einer Fahrradstation am Bahnhof Ehrenfeld.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

am 08.05.2017

8 Anträge gem. §§ 3, 38 Abs. 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen i.V.m. § 37 Abs. 1 GO, § 19 Abs. 1 HS (Entscheidungen) oder gem. § 37 Abs. 5 Satz 5 GO (Vorschläge und Anregungen)

**8.1 Errichtung weiterer Sitzplätze/Bänke auf dem Gerhard-Wilczek-Platz
Gemeinsamer Antrag der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 24.04.2017
AN/0634/2017**

Geänderter Beschluss:

Die Verwaltung wird damit beauftragt, auf dem Gerhard-Wilczek-Platz weitere Sitzmöglichkeiten zu errichten. Auf diesem Platz mit hoher Aufenthaltsqualität soll so das „unkommerzielle Sitzen“ gefördert werden.

Zur Klärung der Anzahl und Lage der Sitzmöglichkeiten sowie weiterer Anregungen soll zeitnah ein Ortstermin durchgeführt werden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig bei Enthaltung der CDU-Fraktion zugestimmt.

**8.2 Teilsperrung der Philippstraße, 50823 Köln für Kraftfahrzeuge über 7,5t
Antrag der CDU-Fraktion vom 24.04.2017
AN/0635/2017**

Der Antrag wird zur nächsten Sitzung der Bezirksvertretung Ehrenfeld am 12.06.2017 geschoben.

**8.3 Transparenz und Beteiligung stärken! – Information über Baumaßnahmen verbessern!
Antrag der Fraktion DIE LINKE vom 28.02.2017
AN/0300/2017**

Der Antrag wird zur nächsten Sitzung der Bezirksvertretung Ehrenfeld am 12.06.2017 geschoben.

**8.4 Fußgängerüberweg auf der Subbelrather Straße in Höhe des neuen Durchgangs zum Krankenhaus
Antrag der FDP-Piraten-Fraktion vom 06.03.2017
AN/0368/2017**

Der Antrag wird zur nächsten Sitzung der Bezirksvertretung Ehrenfeld am 12.06.2017 geschoben.

**8.5 Jugendsitzung in der Bezirksvertretung Ehrenfeld
Antrag der SPD-Fraktion vom 28.03.2017
AN/0637/2017**

Der Antrag wird zur nächsten Sitzung der Bezirksvertretung Ehrenfeld am 12.06.2017 geschoben.

**8.6 Antrag der Stadt Köln an die Bezirksregierung Köln nach §45 Absatz 1b
Nr. 5 der StVO: Temporeduzierung auf der A57 in Höhe Blücher-
park/Kleingärten
Gemeinsamer Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und des Ein-
zelvertreters Schuster (Deine Freunde) vom 16.02.2017
AN/0275/2017**

Beschluss:

1. Die Verwaltung wird beauftragt bei der zuständigen Bezirksregierung Köln einen Antrag im Sinne des §45 Absatz 1b Nr.5 der StVO zu stellen mit der Aufforderung, dass im Bereich zwischen dem Parkgürtel und der AS Bickendorf in beiden Richtungen Tempo 50 km/h – mit Hinweisbeschilderung „Lärmschutz“ eingerichtet wird. Hilfsweise soll gleichzeitig beantragt werden, dass auch eine Temporeduzierung nach §45 Absatz 1 Satz 2 Nr. 3 beantragt wird.
2. Im Abstand von 3 Monaten sollen ein Jahr lang Lärmmessungen nach der Inbetriebnahme durchgeführt werden.
3. Nach 12 Monaten sollen diese Ergebnisse zeitnah der BV Ehrenfeld vorgelegt werden.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die Stimme von Frau Pöttgen (FDP-Piraten-Fraktion) und bei Enthaltung von Frau Lantzen (FDP-Piraten-Fraktion) zugestimmt.

**8.7 Lebendige Quartiere erhalten – Verdrängung frühzeitig identifizieren und
verhindern!
Antrag der Fraktion DIE LINKE vom 02.04.2017
AN/0515/2017**

Der Antrag wird zur nächsten Sitzung der Bezirksvertretung Ehrenfeld am 12.06.2017 geschoben.

**8.8 Fahrradabstellplätze am Ansgarplatz
Antrag der FDP-Piraten-Fraktion vom 24.04.2017
AN/0638/2017**

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen und der Bezirksvertretung das Ergebnis vorzustellen, wo am Ansgarplatz Fahrradabstell-Plätze eingerichtet werden könnten.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**8.9 Venloer Straße autofrei
Antrag der SPD-Fraktion vom 23.04.2017
AN/0639/2017**

**8.9.1 Ergänzungsantrag zu TOP 8.9
Gemeinsamer Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und des Einzelvertreters Schuster (Deine Freunde) vom 02.05.2017
AN/0736/2017**

Ergänzter Beschluss:

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld beauftragt die Stadtverwaltung mit einem Verkehrskonzept für einen autofreien Sonntag auf der Venloer Straße. Teil dieses Konzept soll ein Modellsonntag innerhalb der Schulferien im Sommer 2017 sein.

Die Verwaltung wird außerdem beauftragt, bei der Ausarbeitung eines Konzepts die von der Bürgerschaft geleisteten Vorarbeiten für den „Boulevard Ehrenfeld“ zu berücksichtigen und das Gespräch mit den Initiatoren zu suchen (<http://www.agorakoeln.de/projekte/boulevard-ehrenfeld/>).

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die Stimmen der CDU-Fraktion und von Frau Pöttgen (FDP-Piraten-Fraktion) sowie bei Enthaltung von Frau Lantzen (FDP-Piraten-Fraktion) zugestimmt.

**8.10 Verlängerung des Radweges auf der Mathias-Brüggen-Straße
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 24.04.2017
AN/0640/2017**

Ergänzter Beschluss:

Die Verwaltung wird damit beauftragt, den Radweg auf der Mathias-Brüggen-Straße ab der Kreuzung zur Hugo-Eckener-Straße auf beiden Seiten bis zur Venloer Straße zu verlängern. **Bei der Planung des Radweges wird die Einrichtung des neuen Kreisverkehrs mit beachtet.**

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**8.11 Kicken am Knast – ein Bolzplatz für Ossendorf!
Antrag der Fraktion DIE LINKE vom 23.04.2017
AN/0621/2017**

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, mit dem Land Nordrhein-Westfalen in Kontakt zu treten, um auf einer Teilfläche der einst im Wohnungsbauprogramm 2015 für den Woh-

am 08.05.2017

nungsbau vorgesehenen landeseigenen Fläche W 406-008 an der August-von-Willich-Straße einen Bolzplatz zu errichten.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig bei Enthaltung der CDU-Fraktion zugestimmt.

**8.12 Aufstellung zweier Straßenlaternen in der Kleingartenanlage Köln-Bickendorf
Antrag der SPD-Fraktion vom 21.04.2017
AN/0651/2017**

Der Antrag wird zur nächsten Sitzung der Bezirksvertretung Ehrenfeld am 12.06.2017 geschoben.

**8.13 Umsetzung „Sitzen statt parken“
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 24.04.2017
AN/0641/2017**

Beschluss:

Die Verwaltung soll – dem Beschluss der Bezirksvertretung Ehrenfeld vom 14. März 2016 entsprechend – umgehend alle Anträge von Betreibern gastronomischer Betriebe auf temporäre Nutzung eines Pkw-Stellplatzes für Außengastronomie genehmigen und bei der Umsetzung unterstützen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**8.14 Sanierung ohne Verdrängung
Antrag der Fraktion DIE LINKE vom 21.04.2017
AN/0615/2017**

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt,

- (1) Sicherzustellen, dass die Mieter*innen der Wohnungsbestände der GAG an der Alpener Straße/Marienstraße sowie Akazienweg/Venloer Straße, die ALG II oder Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung beziehen, nach Rückkehr in die sanierten Wohnungen die vollen Kosten der Unterkunft erstattet bekommen
- (2) Sicherzustellen, dass allen anderen Mieter*innen rechtzeitig eine Wohngeldberatung angeboten wird.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig bei Enthaltung von Herrn Berg (CDU-Fraktion), Frau Kaiser (CDU-Fraktion) und der FDP-Piraten-Fraktion zugestimmt.

am 08.05.2017

**8.15 Verschwenkung eines Teilstücks des Bürgersteiges auf dem Erlenweg
Antrag der SPD-Fraktion vom 21.04.2017
AN/0652/2017**

Der Antrag wird zur nächsten Sitzung der Bezirksvertretung Ehrenfeld am 12.06.2017 geschoben.

**8.16 Untersuchung zum Bau von automatischen Quartiersgaragen in Ehrenfeld
Antrag der SPD-Fraktion vom 23.04.2017
AN/0653/2017**

Der Antrag wird zur nächsten Sitzung der Bezirksvertretung Ehrenfeld am 12.06.2017 geschoben.

**8.17 Bescheidenes Gedenken an getötete Zwangsarbeiter*innen
Gemeinsamer Antrag der SPD-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, der CDU-Fraktion, der Fraktion DIE LINKE, der FDP-Piraten-Fraktion und des Einzelvertreters Schuster vom 23.04.2017
AN/0661/2017**

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, eine Verlegung von Stolpersteinen für folgende Zwangsarbeiter*innen vorzunehmen:

- (3) Marusja ERMAKOWA, Jahrgang 1922, † 13.11.1942
- (4) Boris BUNJAEW, Jahrgang 1926, † 03.12.1944¹
- (5) Alexander MESINOW, Jahrgang 1927, † 03.12.1944²
- (6) Ignaz NEJA, Jahrgang 1914, † 08.12.1944³
- (7) Iwan SCHATKOW, Jahrgang 1905, † 08.04.1944
- (8) Katharina SUY, Jahrgang 1926, † 18.12.1944⁴

Zur Finanzierung stellt die Bezirksvertretung Ehrenfeld bezirksorientierte Mittel in Höhe von 120,- € pro Stolperstein, das heißt insgesamt 720,- €, zur Verfügung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

¹ http://historischesarchivkoeln.de/lav/index.php?img=/Personenstandsregister/Standesamt_Koeln_I/Sterbefaelle/1944/1944_Bd_01/0746.jpg, Zugriff: 30.01.2017.

² http://historischesarchivkoeln.de/lav/getimg.php?img=/Personenstandsregister/Standesamt_Koeln_I/Sterbefaelle/1945/1945_Bd_01_rechtsrh/0443.jpg, Zugriff: 30.01.2017.

³ http://historischesarchivkoeln.de/lav/getimg.php?img=/Personenstandsregister/Standesamt_Koeln_I/Sterbefaelle/1945/1945_Bd_01_rechtsrh/0461.jpg, Zugriff: 30.01.2017.

⁴ http://historischesarchivkoeln.de/lav/index.php?img=/Personenstandsregister/Standesamt_Koeln_I/Sterbefaelle/1944/1944_Bd_01/0781.jpg, Zugriff: 30.03.2017.

8.18 Dringlichkeitsantrag Graeffstraße
Gemeinsamer Antrag der SPD-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, der CDU-Fraktion, der Fraktion DIE LINKE, der FDP-Piraten-Fraktion und des Einzelvertreters Schuster (Deine Freunde) vom 08.05.2017
AN/0750/2017

Ergänzter Beschluss:

Unverzüglich soll **durch geeignete bauliche Maßnahmen** dafür gesorgt werden, dass in der Graeffstraße – insbesondere an den im Foto markierten Stellen – keine Autos mehr den Bürgersteig blockieren.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

9 Entscheidungen

9.1 Bürgerhaushalt 2016 - Beratung und Priorisierung der TOP 25 Vorschläge in den Bezirksvertretungen
0463/2017

Die Beschlussvorlage wird zur nächsten Sitzung der Bezirksvertretung Ehrenfeld am 12.06.2017 geschoben.

9.2 Abriss und Entsorgung des ehemaligen Umkleidehauses auf der Sportanlage Biesterfeldstraße in 50829 Köln
0833/2017

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld beauftragt die Verwaltung mit dem Abriss und der Entsorgung des ehemaligen Umkleidehauses auf der Sportanlage Biesterfeldstraße in 50829 Köln.

Zur Finanzierung stehen im Doppelhaushalt 2016/2017 Aufwandsermächtigungen in Höhe von 70.000,00 € im Teilergebnisplan 0801, Sportförderung, Teilplanzeile 13, Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, Hj. 2017, zur Verfügung.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die Stimmen der CDU-Fraktion und bei Enthaltung von Frau Lanzten (FDP-Piraten-Fraktion) zugestimmt.

9.3 Parkraumkonzept Ehrenfeld
0816/2017

Die Beschlussvorlage wird zur nächsten Sitzung der Bezirksvertretung Ehrenfeld am 12.06.2017 geschoben. Vor Beschlussfassung soll durch die Verwaltung eine Bürgerinformationsveranstaltung durchgeführt werden.

**9.4 Kleingartenanlage Takufeld, Rochuspark
hier: Erneuerung Wasserleitung
0995/2017**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld nimmt die Erneuerung der Wasserleitung in der Kleingartenanlage Takufeld, Rochuspark mit Gesamtkosten von 344.000 € zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung mit der Durchführung der Maßnahme.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**9.5 Stadtklima-/Stadtverschönerungsprogramm 2016/2017 - Bäume, Brunnen, Blumen und Gewässer im Stadtbezirk Ehrenfeld
1129/2017**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld beschließt, die vom Rat im Haushaltsplan 2016/2017 bereitgestellten Mittel in Höhe von 50.000 Euro für das Haushaltsjahr 2016 und 100.000 Euro für das Haushaltsjahr 2017 für Maßnahmen zur Stadtverschönerung nach Maßgabe des vom Finanzausschuss am 09.11.2015 beschlossenen Kriterienkatalogs wie folgt zu verwenden:

Maßnahme	Betrag in Euro
Aufstellung jeweils einer Tischtennisplatte auf der Freifläche an der Franziska-Annecke-Straße sowie auf dem Spielplatz am Rosengarten	7.210,00 €
Gestaltung/Begrünung der Außenanlagen des Flüchtlingsheimes in der Herkulesstraße – Antrag des Ehrenfelder Vereins für Arbeit und Qualifizierung e.V. vom 06.03.2017	5.000,00 €
Nachpflanzungen bei insgesamt 16 Baumfehlstellen (entsprechend einer vom Amt für Landschaftspflege und Grünflächen zur Verfügung gestellten Fehlstellenliste sowie unter Berücksichtigung des Beschlusses der Bezirksvertretung Ehrenfeld vom 30.01.2017, TOP 8.1)	19.200,00 €
Verschönerung (Begrünung) des Alpenerplatzes in Köln-Ehrenfeld – Antrag der IG Alpenerplatz vom 05.04.2017	500,00 €
Instandsetzung und Bepflanzung der Hochbeete am Platz an der Clemens-Hastrich-Straße in Bickendorf/Westend – Antrag des Cafe Bickolo e.V. vom 13.04.2017	1.000,00 €
Beet- und Pflanzaktionen auf öffentlichen Flächen in Bickendorf/Westend/Ossendorf – Antrag der outback-Stiftung, Sozialraumkoordination, vom 24.04.2017	5.000,00 €
Bepflanzung und Pflege der Baumscheiben am Spielplatz Görlinger Zentrum in Bocklemünd/Mengenich – Antrag des Bürger-schafts-hauses e.V., Sozialraumkoordination, vom 18.04.2017	450,00 €

Anschaffung eines Tomatendachs und eines Gewächshauses für den Gemeinschaftsgarten an der Vitalisstraße 261 in Köln-Vogelsang – Antrag der Gartenwerkstadt Ehrenfeld e.V. vom 26.04.2017	2.000,00 €
Summe:	40.360,00 €

Die Aufwendungen stehen im Teilergebnisplan 1301 Öffentliches Grün, Wald- und Forstwirtschaft, Erholungsanlagen, Teilplanzelle 13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, zur Verfügung. Die Bereitstellung der Mittel aus dem Haushaltsjahr 2016 ist im Zuge der Ermächtigungsübertragung vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

10 Anhörungen und Stellungnahmen

10.1 Satzung über eine Veränderungssperre für einen Teilbereich der Ortslage in Köln-Bilderstöckchen
Arbeitstitel: Osterather Straße/Liebigstraße in Köln-Bilderstöckchen
0892/2017

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld empfiehlt dem Rat folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat beschließt die Satzung über eine Veränderungssperre für einen Teilbereich der Ortslage in Köln-Bilderstöckchen –Arbeitstitel: Osterather Straße/Liebigstraße in Köln-Bilderstöckchen– für das Gebiet Julio-Goslar-Straße, Osterather Straße, Liebigstraße, Hornstraße, Lämmerstraße, Grundstücke Escher Straße 88, 90 und Grundstücke Geldernstraße 20, 22 und Escher Straße in Köln-Bilderstöckchen in der zu diesem Beschluss als Anlage beigefügten, paraphierten Fassung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

10.2 259. Satzung über die Festlegungen gemäß § 8 der Satzung der Stadt Köln vom 28. Februar 2005 über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 Absatz 1 Satz 2 KAG NRW für straßenbauliche Maßnahmen
0937/2017

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld empfiehlt dem Rat folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat beschließt den Erlass der 259. Satzung über die Festlegungen gemäß § 8 der Satzung der Stadt Köln vom 28. Februar 2005 über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 Absatz 1 Satz 2 KAG NRW für straßenbauliche Maßnahmen in der zu diesem Beschluss paraphierten Fassung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**10.3 3. Nahverkehrsplan der Stadt Köln
0958/2017**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld empfiehlt dem Rat folgenden Beschluss zu fassen:

1. Der Rat der Stadt Köln beschließt den 3. Nahverkehrsplan der Stadt Köln in der überarbeiteten Fassung (Anlage 1). Die Ergebnisse des Beteiligungsverfahrens werden dabei Bestandteil des Nahverkehrsplanes der Stadt Köln (Anlage 2).
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die im Nahverkehrsplan enthaltenen Maßnahmen weiterzuverfolgen und zur Beratung vorzubereiten, mit dem Ziel, sie sukzessive den zuständigen Fachausschüssen und Bezirksvertretungen vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**10.4 Änderung der Zuständigkeitsordnung der Stadt Köln
hier: Stärkung der Bezirke
0976/2017**

Die Beschlussvorlage wird zur nächsten Sitzung der Bezirksvertretung Ehrenfeld am 12.06.2017 geschoben.